

Strassenbahner-Verband

Bericht der Rechnungsrevisoren des Schweiz. Strassenbahnerverbandes pro 1917.

Am 6. April 1918 haben die unterzeichneten Revisoren in der Wohnung des Verbandskassiers Kollege Jakob Münch sämtliche Rechnungen sowohl der Verbands- als auch der Unterstützungs- und der Alters- und Invalidenzzuschusskasse geprüft, bis in alle Details die vorhandenen Belege und Quittungen mit den Eintragungen in den Büchern auf das Gewissenhafteste verglichen und dabei alles in peinlichst genauer Ordnung befunden. Vide (Siehe) Jahresbericht und Jahresrechnung in Nr. 5 unserer Strassenbahnerzeitung, woraus ja schon mit aller Deutlichkeit hervorgeht, welche gewaltige Arbeit unser Verbandskassier zu bewältigen hat. Wie sehr sich das seiner gewissenhaften Obhut unterstellte Inventar vermehrt hat, speziell infolge des äusserst übersichtlich angeordneten Mitglieder und Bezugsverzeichnisses derselben, konnten wir nur lobend feststellen. Allerdings ist zur Unterbringung dieses Materials und zum ungestörten Arbeiten ein besonderes Zimmer notwendig, dass dem Verbandskassier eine Mehrauslage pro Jahr im Betrage von 180 Franken verursacht, für welche billigerweise die Verbandskasse aufkommen sollte.

Soweit uns dann noch Zeit zur Verfügung stand, haben wir auch noch einen Einblick genommen in die sehr sauber geordneten Korrespondenzen, Kopien und Protokolle und dürfen des halb auch dem Verbandspräsidenten so wie den beiden Sekretären ungeteiltes Lob aussprechen, denn auch ihre Arbeit hält mit dem zunehmenden Arbeitsquantum des Kassiers gleichmässig Schritt.

Wir sprechen deshalb dem gesamten Verbandsvorstande für seine treue Pflichterfüllung und sein erspriessliches Zusammenarbeiten den besten Dank aus.

Der Delegiertenversammlung beantragen wir :

1. Es sei der vorgelegten Jahresrechnung die Genehmigung zu erteilen.
2. Dem Kassier seien seine Mehrauslagen für Wohnungsmiete im Betrage von 180 Fr. aus der Verbandskasse zu vergüten.
3. Die Gratifikation des Verbandsvorstandes sei von 700 auf 800 Franken zu erhöhen.

Biel und Bern.

Die Revisoren:
Johann Hartmann
Johann Weber
Johann Leu
Heinrich Hafner.

Strassenbahner-Zeitung, 26.4.1918. Standort: Sozialarchiv.